

## **Protokoll der Ausschusssitzung am 09.06.2015**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21.00 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum der Gesamtschule, Schulstraße 4

Anwesend: lt. Anwesenheitsliste

Für das Protokoll: Frau Niehusen  
Leiterin der Sitzung: Frau Sachwitz

### **1. Öffentlicher Teil:**

Für Frau Martina Mieritz ist Frau Katharina Mieritz anwesend.  
Für Frau Tetzlaff ist Herr Hassler anwesend.  
Für Herrn Fuchs ist Herr Reif anwesend.

Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **1.1 Bestätigung der Tagesordnung**

Änderung der Tagesordnung wie folgt:

TOP 1.6 muss entfallen. Herr Hoppe musste seine Teilnahme kurzfristig absagen.

Abstimmung der geänderten Tagesordnung: *Einstimmig*

#### **1.2 Bestätigung des Protokolls vom 14.04.2015**

Abstimmung: 2 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen  
Herr Franke erschien nach dieser Abstimmung.

#### **1.3 Einwohnerfragestunde**

Einwohner sind anwesend, gestellte Fragen waren:

- Entfällt in der Kita Zeuthen die Vorschule? Welche konzeptionellen Änderungen gibt es und ist dafür Personal vorhanden?

Frau Schauer erklärt, dass das Personal vorhanden ist und außerdem noch Bewerbungsgespräche stattfinden. Der Personalschlüssel wird sich nicht ändern. Die Vorschularbeit wird weitergeführt. Um einen reibungslosen Übergang zu schaffen, wurden mehrere Arbeitsgruppen gebildet. Ziele einer Altersmischung sind, eine noch bessere Kontinuität in der pädagogischen Arbeit und eine entspanntere Eingewöhnungsphase für die Kinder zu erreichen. Die Eltern sind an diesem Prozess beteiligt.

Frau Naumann, Kita-Ausschuss-Vorsitzende Zeuthen, bittet um Vorstellung des Konzepts und um eine Information aus den Arbeitsgruppen im nächsten Kita-Ausschuss. Frau Schauer bestätigt, dass für den nächsten Kita-Ausschuss eine detaillierte Vorstellung geplant ist.

Herr Seelig: In der nächsten SBKA-Sitzung sollte das Thema „Vorschule“ in der Kita als TOP aufgenommen werden.

- Ist es erwünscht, dass Vertreter der Elterninitiative an den Beratungen des Ausschusses „Kita- und Bewegungshausplanung“ teilnehmen?

Antwort der Verwaltung: Ja, neben der Gemeindevertreter sollen zudem Mitarbeiter der Verwaltung, Vertreter der kommunalen und evangelischen Kita sowie der Elterninitiative „Bewegungshaus“ teilnehmen. Nächste Beratung ist am Dienstag, den 23.06.2015, ab 19.00 Uhr. Einladung folgt.

#### 1.4 Antrag des Evangelischen Kirchenkreises Neukölln – Erweiterungsbau Kita „Senfkorn“

Ein Antrag zur notwendigen Erweiterung der Kita „Senfkorn“ Miersdorf von 30 auf 50 Plätze ist bei der Gemeinde Zeuthen vorab eingegangen und wurde geprüft. Mit Unterstützung der Kommune können Fördermittel für die Erweiterung beim Landkreis Dahme-Spreewald beantragt werden (Stellungnahme der Kommune notwendig). Es muss die maximale Förderung beim Landkreis, d.h. 90 % der förderfähigen Gesamtkosten, bei 10 % Eigenanteil des Evangelischen Kirchenkreises Neukölln, beantragt werden. Herr Petzold, Geschäftsführer der Evangelischen Kindertagesstätten, erhält einstimmig Rederecht und erläutert den Antrag im SBKA.

Ergänzungen der Verwaltung:

Grundlage für eine Förderung ist die Aufnahme der Kita „Senfkorn“ in den Kita-Bedarfsplan des Landkreises Dahme-Spreewald. Ein Antrag dazu wurde im Jahr 2014 durch den Evangelischen Kirchenkreis Neukölln beim LDS gestellt. Die Prognosen zur Entwicklung der Kinderzahlen in Zeuthen sowie die 100%ige Auslastung der Kita machen eine Aufnahme der Kita „Senfkorn“ erforderlich. Der Entwurf einer Stellungnahme dazu liegt den Ausschussmitgliedern vor. Bei positivem Votum geht ein entsprechendes Schreiben an den LDS.

Da die bisherigen 30 Plätze der Kita „Senfkorn“ unbedingt in den Bedarfsplan aufgenommen werden müssen und zudem der weitere Bedarf an Betreuungsplätze U3 in Zeuthen besteht, sollte der Antrag der Kirche auf Erweiterung der Kapazität auf 50 Plätze unterstützt werden. Sollte die Förderung durch den LDS geringer ausfallen, z.B.70%, müsste die Gemeinde Zeuthen eine Entscheidung treffen, ob der Fehlbetrag als Zuschuss zum Erweiterungsbau gezahlt werden kann. Pro Platz wurden 12.000 € durch den Kirchenkreis kalkuliert. Im Vergleich dazu stehen im Land Brandenburg durchschnittlich 31.000 € in der Kalkulation für den Bau eines neuen Kitaplatzes.

Die Verwaltung bitte um das Votum des SBKA zu folgenden Punkten (*Ergebnis der Abstimmung*):

- Stellungnahme der Gemeinde Zeuthen zum Antrag zur Aufnahme der Kita Senfkorn in den Kitabedarfsplan; Aufnahme ja und mit 50 Plätzen – *Einstimmig*
- Unterstützung der Gemeinde Zeuthen bei der Antragstellung zur Förderung (90 % LDS / 10 % Evangelischer Kirchenkreis) – *Einstimmig*
- Die Gesamtausgaben für die Erweiterung der Kita wurden in einer Höhe von 246.604,18 € kalkuliert. Es werden 90% dieser Summe (221.943,76 €) beim LDS als Zuschuss beantragt. Zur Absicherung der Maßnahme sollen bei einer 70%igen Förderung durch den LDS und bei einem Eigenanteil der Kirche von 10% als Fehlbedarf 20%, das entspricht 49.320,83 €, in den Haushaltsentwurf der Gemeinde Zeuthen für das HH Jahr 2016 eingestellt werden. Abhängig vom Votum des Jugendhilfeausschusses des LDS im September 2015 zum o.g. Antrag folgt dann eine entsprechende erneute Beratung zum Vorhaben - 4 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

#### 1.5 Information zum Prüfauftrag „Elternbeitragsrückerstattung auf Grund von Streiks“

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Rückerstattung von Elternbeiträgen auf Grund von Streiks (Gleichstellung mit höherer Gewalt). Eine Rückerstattung kann lediglich eine freiwillige politische Entscheidung der GVT sein. Eine Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfauftrag wurde mit den Ausschussunterlagen zu gesandt.

Für Herrn Reif und Herrn Seelig ist die Summe der Auszahlung unerheblich, eine Ungleichbehandlung ist aus ihrer Sicht nicht erkennbar, somit wird der Antrag der Fraktionsgemeinschaft Grüne/FDP und CDU-Fraktion aufrechterhalten.

Aussage der Verwaltung: neben den o.g. Argumente gegen eine Erstattung von Elternbeiträgen steht die ungleiche Relation von Aufwand und Nutzen. Der Verwaltungsaufwand ist extrem hoch (Erfassung und Prüfung der Anspruchsberechtigung im Einzelfall, Berechnung des Erstattungsanspruches je Einzelfall, Erlass von maximal 700

Änderungsbescheiden). Es fehlt zudem ein allgemeiner Maßstab für die Berechnung. Vorstellbar wäre ein Pauschalbeitrag. Dazu muss eine politische Festlegung erfolgen. Zur nächsten GVT am 08. Juli 2015 soll eine genaue Aufstellung der eingesparten Personalkosten erfolgen und die Anzahl der tatsächlichen Streiktage in den Kitas geprüft werden. Anzugeben sind auch die verwaltungstechnischen Probleme bei der Ausführung einer möglichen Elternbeitragsrückerstattung.

Die Verwaltung soll parallel dazu einen Vorschlag zur alternativen Verwendung der eingesparten Personalkosten erarbeiten. Die Kita-Ausschüsse könnten deshalb vorab besprechen, ob alternativ die eingesparten Personalkosten investiv, d.h. hier für die Kinder, verwendet werden könnten, z.B. für zusätzliche Spielgeräte.

Alternativvorschlag von Herrn Hassler: Die eingesparten Mittel aufgrund des Streiks könnten auch für Spielgeräte auf öffentlichen Kinderspielplätzen der Gemeinde Zeuthen genutzt werden, da hätten alle etwas davon und keine wäre benachteiligt. Bis zur nächsten GVT wollen alle Fraktionen diesen Vorschlag beraten.

#### Abstimmung zum Antrag der Fraktionsgemeinschaft Grüne/FDP und CDU-Fraktion:

Herr Franke und Herr Reif sind befangen und können nicht mit abstimmen.  
Abstimmung, ob der Antrag befürwortet wird: 2 *Ja-Stimmen*, 2 *Enthaltungen*

Frau Kaden fand die Notbetreuung während des Streiks nur für sehr wenige Eltern hilfreich, aufgrund der kurzen Öffnungszeiten (9.00 bis 15.00 Uhr). Es wäre dann besser, die Kitas geschlossen zu lassen.

### **1.6 Vorstellung der Freiwilligenagentur ZEWS durch Herrn Dr. Nickel**

Den Mitgliedern des SBKA lag ein Informationspapier der Freiwilligenagentur in ZEWS vor und wurde nun durch Herrn Dr. Nickel erläutert.

Die Freiwilligenagentur ist ein Projekt des Bündnisses für Familie ZEWS in Trägerschaft des KJV e. V. Aufgabe der Agentur ist es, die Vermittlung von Freiwillige/Ehrenamtliche an gemeinnützige Organisationen/Projekte zu übernehmen. Menschen, die ehrenamtlich aktiv werden möchten, werden in die Ehrenamtsdatenbank aufgenommen und gemeinsam wird ermittelt, ob eine passende Tätigkeit vorhanden ist.

Bisher erfolgt die Werbung in Zeuthen über zwei Schaukästen (Gesamtschule, Grundschule). Eine finanzielle Unterstützung aller Kommunen von ZEWS wäre hilfreich. Ein Bürostandort in Zeuthen würde die Arbeit der Freiwilligenagentur erleichtern.

Eine Mitgliedschaft in die LAGFA Brandenburg (Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen) wird angestrebt.

Das Büro der Freiwilligenagentur befindet sich zurzeit in den Räumlichkeiten der Technischen Hochschule Wildau (Zimmer 201, Haus 13, Hochschulring 1, 15745 Wildau). Die Sprechzeiten sind nach Vereinbarung montags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Telefon: 03375-50 89 79).

### **1.8 Information zur Vorbereitung Sanierung – Umbau ehemaliger Güterschuppen „Bürgerhaus“**

Am 04.06.2015 fand eine Beratung mit Amt 10, Amt 20, SBÖ/K, des Statikers, der Architektin und Fachplanern im Hinblick auf den Ausbau des Güterboden statt.

Für das Bauvorhaben liegt ein Fördermittelbescheid in Höhe von 7.700,00 € vor. Themen waren:

- Abstimmung der Fachplanung
- Präzisierung Ausführung Einbruch- und Brandmeldeanlage
- Ausstattung des Gebäudes, u.a. Telefonanlage Elektroanschlüsse etc.
- Nutzungsanforderungen an diverse Bereiche
- Außenanlagen und Beleuchtung

Baubeginn ist voraussichtlich August 2015, die Fertigstellung ist 2016 geplant.

## 1.9 Förderanträge

Für ein Jugendband-/Chortreffen wurden 1.000,00 € aufgrund eines Antrages bis 30.06.2014 für das Haushaltsjahr 2015 über die Förderrichtlinie für gemeinnützige und eingetragene Vereine in der Gemeinde Zeuthen bewilligt. Die geplante Veranstaltung kann im Jahr 2015 nicht stattfinden, so dass ein Antrag auf Umwidmung der Mittel für die TEN SING-Show im November 2015 eingereicht wurde.

*Abstimmung: Antrag auf Umwidmung – einstimmig abgelehnt*

Frau Vogel, CVJM e. V. wird einstimmig das Rederecht erteilt. Sie stellt mündlich einen Antrag auf Förderung für die TEN SING-Show im November 2015 in Höhe von 999,99 € der Antrag wird schriftlich nachgereicht.

*Abstimmung: Förderung dieses Projekts in Höhe von 999.99 € - einstimmig*

## 1.10 Sonstiges

### Kitaneubau/Zwischenlösung

Auf Bitten von Herr Reif erklärt die Verwaltung folgendes: in Abstimmung mit dem Ausschuss „Kita- und Bewegungshausplanung“ wurde festgestellt, dass mindestens für eine Übergangszeit bis zur Betriebsaufnahme einer neuen Kita eine Übergangslösung zur Versorgung von Zeuthener Kinder zu schaffen ist, da die Betreuungsplätze fehlen. Ein vorliegendes Angebot der Arbeiterwohlfahrt würde die Möglichkeit einer schneller realisierbaren Zwischenlösung bieten. Es handelt sich um ein Objekt in Eichwalde, das bereits befristet als Kita durch die Gemeinde Eichwalde genutzt wurde.

Nach vorheriger Rücksprache mit der Bürgermeisterin sind die Mitglieder des SBKA zu einem Vor-Ort-Termin am 23.06.2015 eingeladen und möchten sich bitte per Mail dafür im Amt 10 anmelden. Im Anschluss daran findet die nächste Beratung des Ausschusses „Kita- und Bewegungshausplanung“ statt.

### Senioren

Auf einer außerordentlichen Sitzung wurde die Auflösung des Seniorenbeirates e. V. zum 30.06.2015 beschlossen. Die Arbeitsgruppen bleiben bestehen. Die Seniorenvertreter in den Ausschüssen werden voraussichtlich weiterhin bis zum Ende der Legislaturperiode die Interessen der Senioren vertreten. Einen Vertreter gibt es nicht, so dass dringend ein neues Gremium gebildet werden muss.

Zeuthen, den 10.06.2015

Gez. Sachwitz  
Vorsitzende

F.d.R.d.P.  
Gez. Niehusen  
Sachbearbeiterin